

# Vor und hinter den Kulissen der Deutschen Digitale Bibliothek

Herdis Kley

Deutsche Digitale Bibliothek

Fachstelle Museum

Institut für Museumsforschung



**Staatliche Museen zu Berlin**  
Preußischer Kulturbesitz

Digitalisierung theaterhistorischer

Archive und ihre

Herausforderungen

Berlin, 09.10.2015



# Überblick



## 1. Was ist die DDB (und was ist sie nicht)?

Einführung

## 2. Wer hilft Ihnen weiter?

Fachstellen in der DDB

## 3. Was bietet das DDB-Portal und wie sehen die Daten dahinter aus?

Funktionen und Datenlieferung

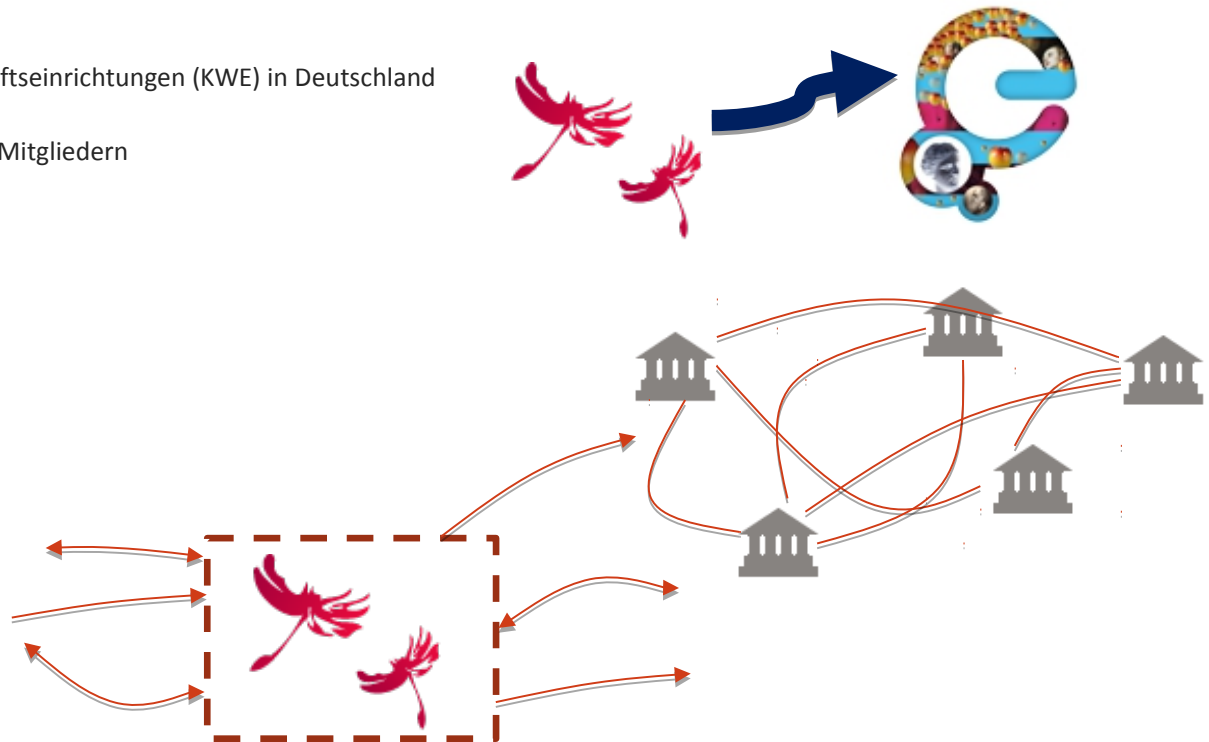
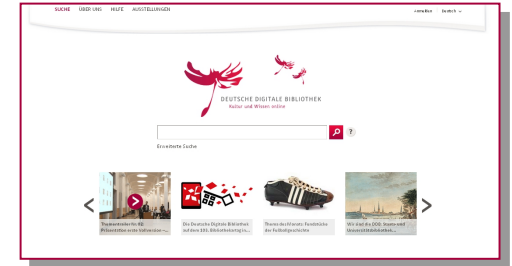
Was ist die DDB?



# Was ist die Deutsche Digitale Bibliothek?



- **Zentrales Zugangsportal** zu digitalen Objekten aus Kultur und Wissenschaft
  - Spartenübergreifend (Archive, Bibliotheken, Museen, Mediatheken, Denkmalpflege, Wissenschaft)
  - Interdisziplinär
- **Nationaler Aggregator** für Europeana
- **Kooperatives Netzwerk** von Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen (KWE) in Deutschland
  - fördert die Kooperation zwischen ihren Mitgliedern
  - Dienstleister für KWE
- **Plattform** für Daten und Dienste
  - Linked Open Data
  - offene Schnittstellen
  - Datenanreicherung





## Was bietet die DDB?



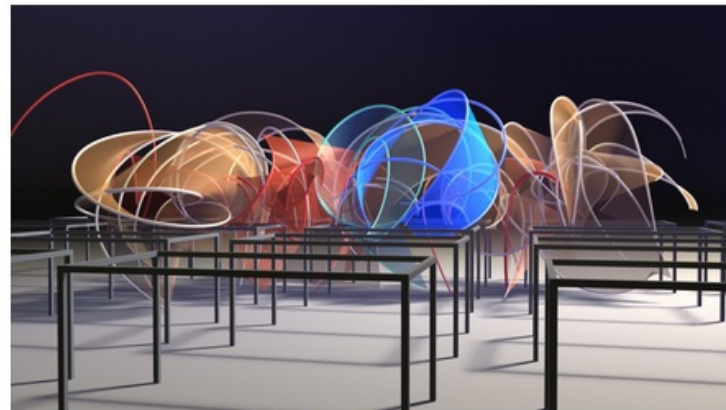
- 2308 registrierte Institutionen
- 241 datenliefernde Einrichtungen
- 18 Mio. Inhalte, davon ca. 6 Mio. mit Digitalisat
- Archivalien, Bücher, Gemälde, Handschriften, Landkarten, Zeichnungen, Fotografien, Filme, Musik, Noten, Drucke, Audiodateien, Denkmäler.
- Virtuelle Ausstellungen
- Personenseiten
- Favoritenlisten
- API (offene Programmierschnittstelle)
- Verlinkung direkt zur Quelle der Objekte



## Auftakt

Die Archivierung des Tanzes ist ein altes Problem. Im Gegensatz zu anderen Künsten lebt der Tanz sowohl von der Flüchtigkeit und Vergänglichkeit der Bewegung und der Musik als auch von der Individualität der Tänzer. Die virtuelle Ausstellung widmet sich der Frage, wie der Tanz als immaterielles Kulturerbe der Nachwelt zugänglich gemacht und erhalten werden kann.

Welche Wege gab es früher, welche Möglichkeiten tun sich im digitalen Zeitalter für seine Aufzeichnung auf? Da der Tanz selbst kein materielles Objekt bietet, muss ein Archiv des Tanzes, sein Gedächtnis, multimedial sein, um möglichst alle Facetten dieser Kunstform zu erfassen: die Bewegung im Raum und ihre zeitliche Abfolge, die begleitende Musik, die Beschreibung von Gestik, Mimik und Kleidung der Tänzer.



Möglichkeiten, Tanz zu dokumentieren: Heute ...

Eine virtuelle Ausstellung  
der Deutschen Digitalen  
Bibliothek

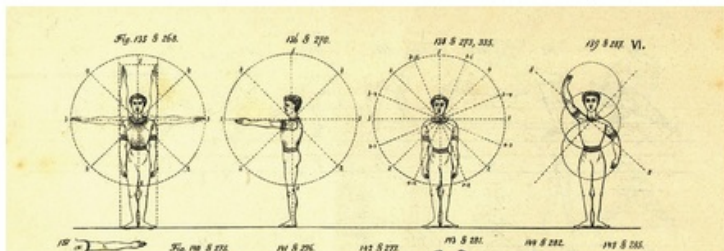
kuratiert von  
Dr. Silke Röckelein



- Literaturhinweise
- Interview & Team
- Inhalt

Somit präsentiert die Ausstellung Texte, die Tänze beschreiben, stellt Notationssysteme, also Tanzschriften, vor und fragt nach historischen Möglichkeiten, Bewegung zu messen und zu simulieren. Weitere Abteilungen widmen sich der Illustration sowie den Foto- und Filmreihen.

Die Rekonstruktion von Choreographien, das *Re-Enactment*, bietet eine besondere Form der Neuinszenierung und damit der Überlieferung von

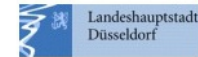


# Präsentation der eigenen Highlights

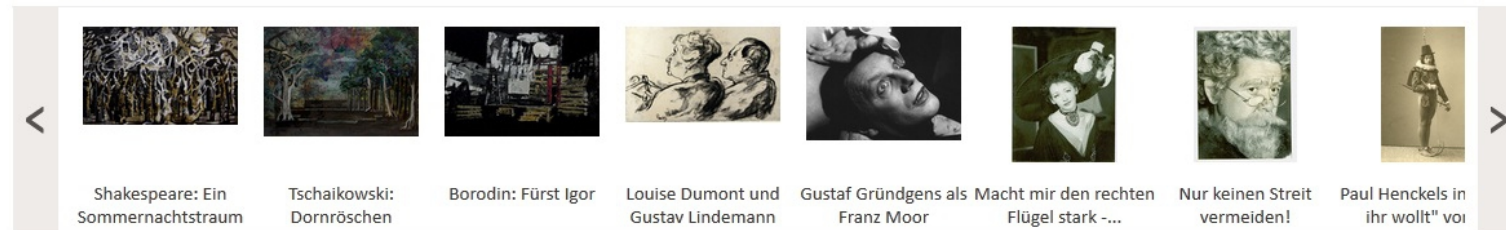
Museum

**Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf** 2.440 Objekte in der DDB

<http://www.duesseldorf.de/theatermuseum/>



## Ausgewählte Objekte



## Listensicht

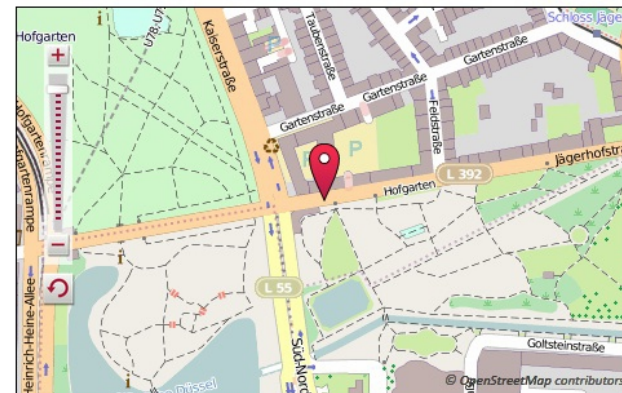
**Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf**

Jägerhofstraße 1  
40479 Düsseldorf

Standorte:

→ **Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf**

- Bibliothek
- Sammlungen



# „Wir sind die DDB“

11.05.2015

## Wir sind die DDB: Das Geomuseum der WWU Münster

Das Geomuseum der WWU (Westfälischen Wilhelms-Universität) ist das älteste Naturkundemuseum in Westfalen. Es wurde 1824 als "Museum mineralogicum et zoologicum" gegründet – lange vor der Universität selbst. Die Geschichte des Museums ist komplex, sowohl was den Standort als auch die Sammlung betrifft. Umfangreiche Teile des ursprünglichen Materials sind heute in dem sehr viel größeren LWL-Museum für Naturkunde untergebracht, das eine Ausgliederung von Ende des 19. Jahrhunderts ist, darunter auch alle biologischen Objekte. Während des Zweiten Weltkriegs wurden viele Objekte zerstört oder verschüttet, als das Gebäude unter den Bomben der Alliierten zusammenbrach.



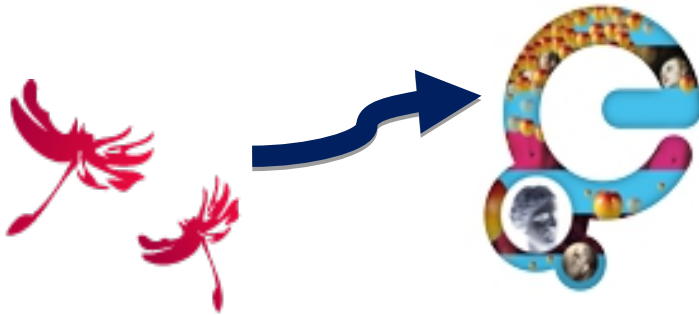
Nach dem Zusammenschluss der ehemaligen geologischen/paläontologischen und mineralogischen Museen im Jahr 2007 kuratiert das neue Geomuseum der WWU geologische Fundstücke sensu lato, wie etwa Gestein, Mineralien, Fossilien und Meteoriten. Das Sedimentgestein und die Fossilien der Sammlung stammen ausschließlich aus der Region Westfalen, während die kristallographischen und systematisch-mineralogischen Sammlungen aus aller Welt kommen.

Das Museum wird von zwei Kuratoren in Teilzeit geleitet, die jeweils aus den früher getrennten Häusern stammen. Sie kümmern sich um die Objekte und entwickeln Sonderausstellungen mit Objekten der Sammlung und den Forschungsthemen der Universitätsinstitute, die für das Museum verantwortlich sind. Das Museumsgebäude ist ein Barockpalais aus dem Jahr 1703, der umfassend umgestaltet wurde, um die interessantesten Teile der Sammlungen optimal zu präsentieren. Die meisten Kellergeschosse und Gewölbe existieren noch immer, was besondere Probleme für die Aufrechterhaltung der hohen Standards der Kuratation bedeutet.





# Weiterleitung an die Europeana



## Ergebnisliste

Institution  
→ Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück - Sammlung Prof. Dr. Sabine Giesbrecht  
<http://www.bildpostkarten.uni-osnabrueck.de>

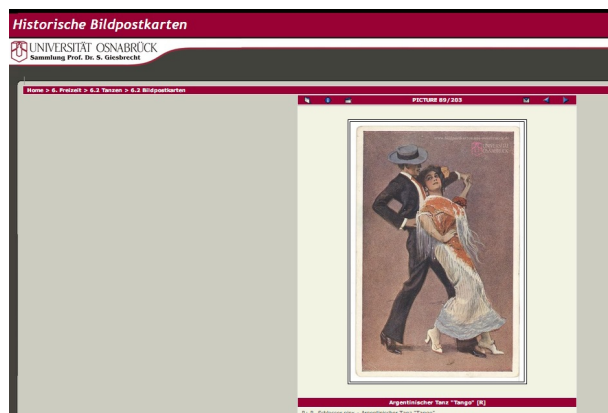
Objekt beim Datenlieferanten anzeigen

Link auf diese Seite PDF Ansicht

## Argentinischer Tanz "Tango" [R]

Objektbezeichnung: Bildpostkarte  
Objektbeschreibung: R: R. Schlosser pinx - Argentinischer Tanz "Tango"  
Ereignis: Herstellung  
(wer): Minerva, Prague (Verlag, Herausgeber, Serie)  
Ereignis: Gebrauch  
(wann): gelaufen 30.01.1918 (Datierung, Poststempel)  
Klassifikation: Tanzen (Kategorie)  
Schlagwort: Tango  
Standort: Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück  
Rechteinformationen: Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück  
Rechtsstatus:  Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen

Objekt beim Datenlieferanten anzeigen

Was ist die DDB NICHT?






# Die DDB ist KEIN(E)...

...Erfassungssystem für Institutionen

...Möglichkeit, Daten online zu stellen, wenn nicht bereits eine Webpräsenz vorhanden ist

**Voraussetzung:** Objekte müssen bereits online sein



DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK  
Kultur und Wissen online

STARTSEITE ÜBER UNS HILFE ENTDECKEN

Ergebnisliste

Institution  
→ Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück - Sammlung Prof. Dr. Sabine Giesbrecht  
http://www.bildpostkarten.uni-osnabrueck.de

☒ Objekt beim Datengeber anzeigen

Link auf diese Seite PDF Ansicht

**Weberlied: Es ritten drei Reiter wohl über den Rhein**

Objektbezeichnung: Bildpostkarte

Objektbeschreibung: R: Strophe 2-4 des Liedes | Volkslied aus dem Sudetenland | Nach Originalholzschnitten von W. Krick | Herausgeber: Der Leiter des Gauamtes für Volkswohlfahrt im Gau Sudetenland

Ereignis: Geistige Schöpfung

(wer): W. Krick (Holzschnitt)

Ereignis: Herstellung

(wer): Druck: Ed. Strache, Warnsdorf (Verlag, Herausgeber, Serie)

Ereignis: Gebrauch


(wann): unfrankiert, unbeschrieben (Datierung, Poststempel)

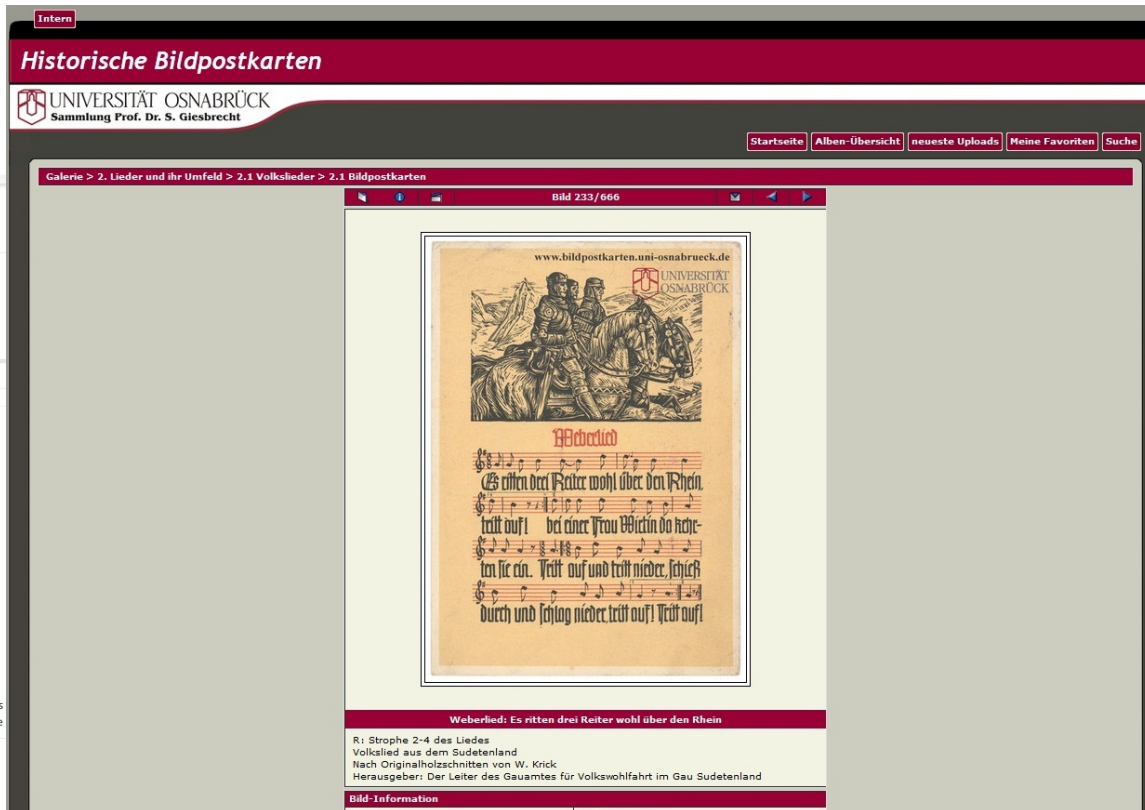
Klassifikation: Volkslieder (Kategorie)

Schlagwort: Rhein; Noten; Lied

Standort: Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück

Rechteinformation: Historische Bildpostkarten - Universität Osnabrück

Rechtsstatus:  Namensnennung - Nicht kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International




Historische Bildpostkarten

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK  
Sammlung Prof. Dr. S. Giesbrecht

Startseite Alben-Übersicht neueste Uploads Meine Favoriten Suche

Galerie > 2. Lieder und ihr Umfeld > 2.1 Volkslieder > 2.1 Bildpostkarten

Bild 233/666



www.bildpostkarten.uni-osnabrueck.de  
UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

**Weberlied: Es ritten drei Reiter wohl über den Rhein**

R: Strophe 2-4 des Liedes  
Volkslied aus dem Sudetenland  
Nach Originalholzschnitten von W. Krick  
Herausgeber: Der Leiter des Gauamtes für Volkswohlfahrt im Gau Sudetenland

Bild-Information  
Datum:

# Fachstellen der DDB



# Fachstellen für die einzelnen Sparten

## Fachstelle Archiv



- Fachstelle Mediathek (Foto)



## Fachstelle Bibliothek



- Fachstelle Mediathek (Film)



## Fachstelle Denkmalpflege



- Fachstelle Museum

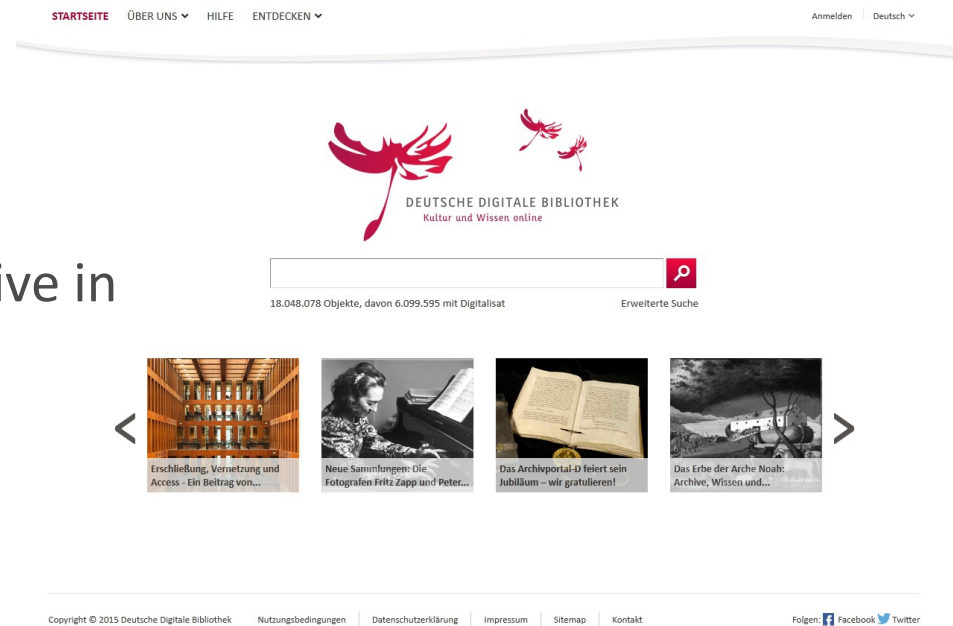


# Fachstelle Museum

Seit Juli 2013 am Institut für Museumsforschung  
Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz angesiedelt.

## Aufgaben:

- fachliche Beratung und Unterstützung von Museen
- konzeptionelles Mapping und Datenclearing von Museumsdaten
- Einbringen der Museumsperspektive in die Entwicklung der DDB
- weitere Bekanntmachung der DDB in der Museumcommunity



... die Fachstelle Museum unterstützt Sie!

# Aktueller Stand / Sparte Museum

2.308 registrierte Kultureinrichtungen

→ 701 Museen

18.048.078 Objekte

→ 241.319 aus der  
Sparte Museum  
(aus 91 Museen)

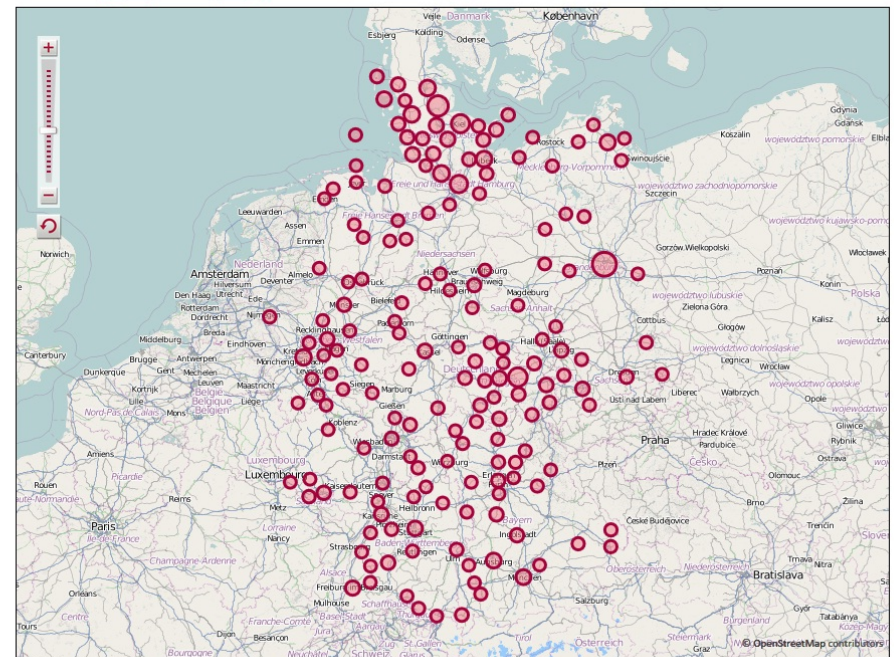
## Institutionen

Hier finden Sie die derzeit bei der Deutschen Digitalen Bibliothek registrierten Einrichtungen. Die Zahl der Partner steigt kontinuierlich; langfristig sollen alle deutschen Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen ihre Inhalte einbringen.

### Nach Sparte filtern

- ☐ Archiv
- ☐ Bibliothek
- ☐ Denkmalpflege
- ☐ Forschung
- ☐ Mediathek
- ☒ Museum
- ☐ Sonstige
- ☐ Nur Institutionen, die Daten liefern

Registrierte Institutionen: 2305 | Ihre Auswahl: 701



# Funktionen und Daten in der DDB





# Funktionen in der DDB



## Filter

### Ergebnisse filtern



274 Ergebnisse: **Objekte** Personen Institutionen

Zeit >  
Ort >

1 2 3 4 5 Weiter ▾



#### Person/Organisation

Stichwort >  
Sprache >  
Rechtsstatus >  
Verwendbarkeit >

#### Nach Häufigkeit geordnet

Seite 1 Weiter >

|                             |       |                    |     |
|-----------------------------|-------|--------------------|-----|
| Kom(m)ödchen                | (238) | Schneyder, Werner  | (7) |
| Klein, Horst                | (19)  | kreativfeld        | (7) |
| Loesch, Uwe                 | (13)  | Beikircher, Konrad | (6) |
| hrrst unikom                | (11)  | Freitag, Thomas    | (6) |
| Pisarek, Abraham (Fotograf) | (7)   | Maier-Bode, Martin | (6) |

Weyl, Roman  
...Weyl, Roman, Theaterplakat Nkrassow...

Medientyp >

Sparte >

Datengeber >

☐ Nur Ergebnisse mit Digitalisat

#### Objekte vergleichen



Erstes Objekt  
Zweites Objekt

Vergleich starten

### Theaterplakat: Der Talisman

Weyl, Roman  
...Weyl, Roman, Theaterplakat: Der Talisman...



### Theaterplakat: Der Teufelskreis

Weyl, Roman  
...Weyl, Roman, Theaterplakat: Der Teufelskreis...



# Funktionen in der DDB

## Personenseiten

### Ergebnisse filtern

- Zeit >
- Ort >
- Person/Organisation >
- Stichwort >
- Sprache >
- Rechtsstatus >
- Verwendbarkeit >
- Medientyp >
- Sparte >

#### Datengeber

Digitales Kunst- und Kulturarchiv Düss... x

Filter hinzufügen +

☐ Nur Ergebnisse mit Digitalisat

[Alle Filter aufheben](#) x

### Objekte vergleichen



Erstes Objekt



Zweites Objekt

20 Ergebnisse: **Objekte** Personen Institutionen

Personenseite

### Bertolt Brecht

Schriftsteller, Theaterregisseur, Dramatiker, Schauspieler, Lyriker, Regisseur,  
Drehbuchautor  
Geboren: 10. Februar 1898, Augsburg - Gestorben: 14. August 1956, Berlin



### Notizzettel von Bertolt Brecht

Notizzettel

...Verfasser: Bertolt Brecht (DE, 1898 - 1956)...



### Korrespondenz von Bertolt Brecht an Unbekannt

Korrespondenz

...vorgenommen werden. Gezeichnet Bertold Brecht Hanns Eisler Ich bestehe nach wie vor auf die...  
...Genossen Jérôme zugesagt wurde. Gezeichnet Bertold Brecht" ... Absender: Bertolt Brecht (DE,  
1898 - 1956)...



### Baal

Druck- und Schriftgut

...Art/Anzahl/Umfang: 1 Exemplar mite.WidmungWidmungstext: "für frau nissen bertolt brecht...  
...Verfasser: Bertolt Brecht (DE, 1898 - 1956)...



# Personenseiten

## Bertolt Brecht

Schriftsteller, Theaterregisseur, Dramatiker, Schauspieler, Lyriker, Regisseur, Drehbuchautor

Geboren: 10. Februar 1898, [Augsburg](#)

Gestorben: 14. August 1956, [Berlin](#)

### Objekte: ?



[Alle Bilder \(2\)](#) | [Alle Audios \(14\)](#)

### Beteiligt an:

#### → Leben des Galilei

Premiere Nr. 59 (Generalintendantin Anna Badora)

#### → Baal

Inszenierung

#### → Baal

Druck- und Schriftgut

#### → Der gute Mensch von Sezuan

Inszenierung

[Alle Objekte \(166\)](#)

### Thema in:

#### → Sang der Maschinen : Brechts Medienästhetik

Herrmann, Hans-Christian von. - München : Fink, 1996

#### → Brechts frühe Lyrik : Brecht, Gott, die Natur und die Liebe

Müller, Hans-Harald. - München : Fink, 2002

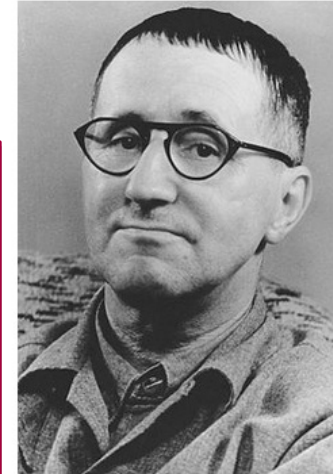
#### → Der frühe Brecht und die Bibel : Studien zum Augsburger Religionsunterricht und zu den literarischen Versuchen des Gymnasiasten

Rohse, Eberhard. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 1983

#### → Ungeheuer Brecht : eine Biographie seines Werks

Thomsen, Frank. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2006

[Alle Objekte \(229\)](#)



Bertolt Brecht

Quelle: [Wikimedia Commons](#)

Informationen zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden.


### Suche:

 „Bertolt Brecht“ in der DDB


### Externe Links:


 Wikipedia (Deutsch)


ML Bayerisches Musiker-Lexikon Online


 Bibliothèque nationale de France | National Library of France


 Wikipedia (Englisch)

 Library of Congress / NACO

 VIAF - Virtual International Authority File

 Biographie bei LeMO Lebendiges virtuelles Museum Online

 Historisches Lexikon der Schweiz (HLS)

 International Standard Name Identifier (ISO 27729)

Institution

→ **Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf**

<http://www.duesseldorf.de/theatermuseum/>

Objekt beim Datengeber anzeigen

[Link auf diese Seite](#) [PDF Ansicht](#)



## Die Dreigroschenoper

**Objektbezeichnung:** Inszenierung

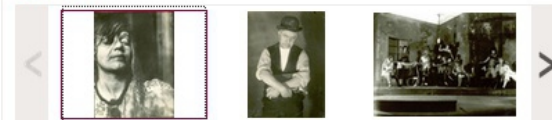
**Objektbeschreibung:** Jonathan Peachum, Chef der Firma "Bettlers Freund", ist der Herrscher über die Londoner Bettler, die er als "Grundtypen des Elends" ausstattet, um mit ihrem Anblick "das menschliche Herz zu rühren". Am Ertrag ihres florierenden Bettlerhandwerks ist er beteiligt. Als er erfährt, daß sich seine Tochter Polly heimlich mit dem berüchtigten Straßenräuber Macheath, genannt Mackie Messer, eingelassen hat, ihn gar heiraten will, beschließt er sofort, diesen der Polizei zu übergeben. In einem Pferdestall, von Mackie Messers Bande im Nu in ein prächtiges Etablissement voller geraubter "Hochzeitsgeschenke" verwandelt, feiern Polly und Mackie Hochzeit. Auch "Tiger" Brown, der korrupte Polizeichef, ein alter Freund Mackie Messers, erscheint, um zu gratulieren. Am nächsten Tag gesteht Polly ihren Eltern, was vorgefallen ist. Peachum zwingt sie, ihn zu Brown zu begleiten, wo er Macheath anzeigt. Von Polly sogleich über die drohende Verhaftung informiert, entschließt sich Mackie zur Flucht. Er übergibt Polly sein Geschäft und den Befehl über die Bande. Aber ehe er sich ins "Moor von Highgate" auf den Weg macht, kehrt er noch bei seiner Spelunken-Jenny im Hurenhaus in Turnbridge ein. Dort verrät ihn Jenny, von Frau Peachum bestochen, an die Polizei. Aus der Haft in Old Bailey befreit ihn glücklicherweise Lucy Brown, die Tochter des Polizeichefs und eine seiner früheren Geliebten, die im Gefängnis auf Polly trifft. Vor Mackies Käfig veranstalten beide ein erbittertes Eifersuchtsduell, bis Frau Peachum erscheint und Polly nach Hause holt. Als Peachum, der die auf Mackie ausgesetzte Belohnung kassieren will, von dessen Flucht hört, droht er Brown, mit den Elendsgestalten seines Bettlerheeres beim bevorstehenden Krönungszug eine Großdemonstration zu veranstalten. Noch einmal gelingt es Peachum, der Polizei den entscheidenden Tip zu geben, und zum zweitenmal wird Mackie Messer verhaftet. Diesmal scheint der Galgen unausweichlich, aber unmittelbar vor der Hinrichtung



Frida Hummel als Frau Peachum in "Die Dreigroschenoper" von Bertolt Brecht (Rollenportrait)

© Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf

### Bilder (5)



# Objektseite

Pfund bis zu seinem Lebensende".

Quelle: Knauer Großer Schauspielführer (CD), München 2001

Ereignis:

Geistige Schöpfung

(wer):

👤 Autor: Bertolt Brecht (DE, 1898 - 1956)

👤 Regie: Gustav Lindemann (1872 - 1960)

👤 Bühnenbild: Traugott Müller (1895 - 1944)

Ereignis:

Aufführung

(wo):

Schauspielhaus Düsseldorf Dumont-Lindemann

Ereignis:

Herstellung

(wann):

21.09.1929 (1929/1930)

Verwandtes

Objekt/Literatur:

🔗 Inszenierungsbezogenes Objekt: Frida Hummel als Frau Peacham in "Die Dreigroschenoper" von Bertolt Brecht

🔗 Inszenierungsbezogenes Objekt: Georg Hilbert als Jonathan Jeremiah Peacham in "Die Dreigroschenoper" von Bertolt Brecht

🔗 Inszenierungsbezogenes Objekt: Brecht: Die Dreigroschenoper

🔗 Inszenierungsbezogenes Objekt: Brecht: Die Dreigroschenoper

🔗 Inszenierungsbezogenes Objekt: Luis Rainer als Mackie Messer

Klassifikation:

Inszenierung (Sachgruppe)

Standort:

Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf

Inventarnummer:

TMIN\_1929-1930 Düsseldorf1

Rechtsstatus: ?

© Rechte vorbehalten - Freier Zugang

🔗 Objekt beim Datengeber anzeigen



# LIDO-Datensatz

```
53 </lido:objectMeasurementsSet>
54 </lido:objectMeasurementsWrap>
55 </lido:objectIdentificationWrap>
56 <lido:eventWrap>
57 <lido:eventSet>
58 <lido:event>
59 <lido:eventType>
60 <lido:conceptID lido:type="uri" lido:source="LIDO Terminology">http://terminology.lido-schema.org/lido00012</lido:conceptID>
61 <lido:term xml:lang="de">Geistige Schöpfung</lido:term>
62 </lido:eventType>
63 <lido:eventActor>
64 <lido:displayActorInRole>Autor: Bertolt Brecht (DE, 1898 - 1956)</lido:displayActorInRole>
65 <lido:actorInRole>
66 <lido:actor lido:type="person">
67 <lido:actorID lido:type="local" lido:source="Digitales Kunst- und Kulturarchiv Düsseldorf">12254</lido:actorID>
68 <lido:actorID lido:type="local" lido:source="SWD-Nummer">4008088-2</lido:actorID>
69 <lido:actorID lido:type="url" lido:source="GND">http://d-nb.info/gnd/118514768</lido:actorID>
70 <lido:nameActorSet>
71 <lido:appellationValue lido:pref="preferred" lido:label="Namenskurzform">Brecht, Bert</lido:appellationValue>
72 </lido:nameActorSet>
73 <lido:nameActorSet>
74 <lido:appellationValue lido:pref="alternate" lido:label="Primärer Name">Brecht, Bertolt</lido:appellationValue>
75 </lido:nameActorSet>
76 <lido:nameActorSet>
77 <lido:appellationValue lido:pref="alternate" lido:label="Wirklicher Name">Brecht, Eugen Berthold Friedrich
78 </lido:appellationValue>
79 </lido:nameActorSet>
80 <lido:nameActorSet>
81 <lido:appellationValue lido:pref="alternate" lido:label="Pseudonym">Larsen, Berthold</lido:appellationValue>
82 </lido:nameActorSet>
83 <lido:nationalityActor>
84 <lido:term>DE</lido:term>
85 </lido:nationalityActor>
86 <lido:vitalDatesActor>
87 <lido:earliestDate>1898</lido:earliestDate>
88 <lido:latestDate>1956</lido:latestDate>
89 </lido:vitalDatesActor>
90 <lido:genderActor>male</lido:genderActor>
91 </lido:actor>
92 <lido:roleActor>
93 <lido:term>Autor</lido:term>
94 </lido:roleActor>
95 </lido:actorInRole>
96 </lido:eventActor>
97 <lido:displayActorInRole>Regie: Gustav Lindemann (1872 - 1960)</lido:displayActorInRole>
98 <lido:actorInRole>
99 <lido:actor lido:type="person">
```



# LIDO-Datensatz

```
<lido:eventActor>
  <lido:displayActorInRole>Autor: Bertolt Brecht (DE, 1898 - 1956)</lido:displayActorInRole>
  <lido:actorInRole>
    <lido:actor lido:type="person">
      <lido:actorID lido:type="local" lido:source="Digitales Kunst- und Kulturarchiv Düsseldorf">1225
      <lido:actorID lido:type="local" lido:source="SWD-Nummer">4008088-2</lido:actorID>
      <lido:actorID lido:type="url" lido:source="GND">http://d-nb.info/gnd/118514768</lido:actorID>
      <lido:nameActorSet>
        <lido:appellationValue lido:pref="preferred" lido:label="Namenskurzform">Brecht, Bert</lido:a
      </lido:nameActorSet>
```

# Objektseite (displayElement)

Pfund bis zu seinem Lebensende".

Quelle: Knaur Großer Schauspielführer (CD), München 2001

**Ereignis:** Geistige Schöpfung

**(wer):**  Autor: Bertolt Brecht (DE, 1898 - 1956)  
 Regie: Gustav Lindemann (1872 - 1960)  
 Bühnenbild: Traugott Müller (1895 - 1944)

**Ereignis:** Aufführung

**(wo):** Schauspielhaus Düsseldorf Dumont-Lindemann

**Ereignis:** Herstellung

**(wann):** 21.09.1929 (1929/1930)

**Verwandtes  
Objekt/Literatur:**  Inszenierungsbezogenes Objekt: Frida Hummel als Frau  
Peacham in "Die Dreigroschenoper" von Bertolt Brecht  
 Inszenierungsbezogenes Objekt: Georg Hilbert als  
Jonathan Jeremiah Peacham in "Die Dreigroschenoper" von  
Bertolt Brecht  
 Inszenierungsbezogenes Objekt: Brecht: Die  
Dreigroschenoper  
 Inszenierungsbezogenes Objekt: Brecht: Die  
Dreigroschenoper  
 Inszenierungsbezogenes Objekt: Luis Rainer als Mackie  
Messer

**Klassifikation:** Inszenierung (Sachgruppe)

**Standort:** Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Inventarnummer:** TMIN\_1929-1930 Düsseldorf1

**Rechtsstatus:**   Rechte vorbehalten - Freier Zugang

 Objekt beim Datengeber anzeigen

# Personenfacette (indexElement)



## Ergebnisse filtern



9 Ergebnisse: **Objekte** Personen Institutionen

Zeit >

Ort >

### Person/Organisation

Stichwort >

Sprache >

Rechtsstatus >

Verwendbarkeit >

Medientyp >

Sparte >

### Datengeber

Digitales Kunst- und Kulturarchiv Düss... x

Filter hinzufügen +

☐ Nur Ergebnisse mit Digitalisat

Alle Filter aufheben x

## Objekte vergleichen



Erstes Objekt



Zweites Objekt

1

### Nach Häufigkeit geordnet

Seite 1 | Weiter >

|                             |            |               |     |
|-----------------------------|------------|---------------|-----|
| Düsseldorfer Schauspielhaus | (3)        | Brux, Ingoh   | (1) |
| Atelier Hehmke-Winterer     | (2)        | Dell, Adolf   | (1) |
| <b>Brecht, Bert</b>         | <b>(2)</b> | Etti, Florian | (1) |
| Rainer, Luis                | (2)        | Gross, Sascha | (1) |
| Badora, Anna                | (1)        | Harald, Emmy  | (1) |

### Inszenierung

...: <http://de.wikipedia.org/wiki/Dreigroschenoper> [Letzter Zugriff: 2008-09-04]...

...Dreigroschenoper...

## Die Dreigroschenoper

### Inszenierung

...Hummel als Frau Peacham in "Die Dreigroschenoper" von Bertolt Brecht...

...href="http://www.duesseldorf.de/dkult/DE-MUS-037616/133391">Inszenierungsbezogenes

Objekt: Georg Hilbert als Jonathan Jeremiah Peacham in "Die Dreigroschenoper" von Bertolt

Brecht... ...: Die Dreigroschenoper... ...href="http://www.duesseldorf.de/dkult/DE-MUS-037616

/133443">Inszenierungsbezogenes Objekt: Brecht: Die Dreigroschenoper...

## Brecht: Die Dreigroschenoper

### Szenenfoto

...Inszenierung: Die Dreigroschenoper...



# Display- und Index-Elemente

## Unterscheidung:

Display-Elemente (werden genauso angezeigt)

→ von Menschen lesbar

**Maße:**

**Blattmaß: 53,9 x 40,3 cm**

Index-Elemente (dienen dem Finden/Vergleichen)

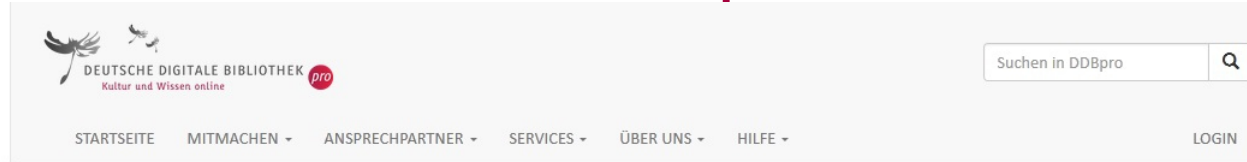
→ von Maschinen lesbar

|  |                    |   |
|--|--------------------|---|
| <code>&lt;lido:measurementType&gt;</code>  | <code>Höhe</code>  | <code>&lt;/lido:measurementType&gt;</code>  |
| <code>&lt;lido:measurementUnit&gt;</code>  | <code>mm</code>    | <code>&lt;/lido:measurementUnit&gt;</code>  |
| <code>&lt;lido:measurementValue&gt;</code> | <code>539</code>   | <code>&lt;/lido:measurementValue&gt;</code> |
| <code>[&lt;extentMeasurements&gt;</code>   | <code>Blatt</code> | <code>&lt;/extentMeasurements&gt;]</code>   |

# Fragen zur Teilnahme



# Servicestelle und DDBpro



## Willkommen bei DDBpro!

Das Portal für Datenpartner der Deutschen Digitalen Bibliothek



### Entdecken Sie die ...



### Registrierung



Kultur- und Wissensinstitution  
neu registrieren oder  
Registrierungsdaten ändern

### Termine

45. Facharbeitstagung der  
Arbeitsgemeinschaft für kulturelle  
Heimatsammlungen (ArGe) in  
Brannenburg  
18. September 2015 bis 20.  
September 2015

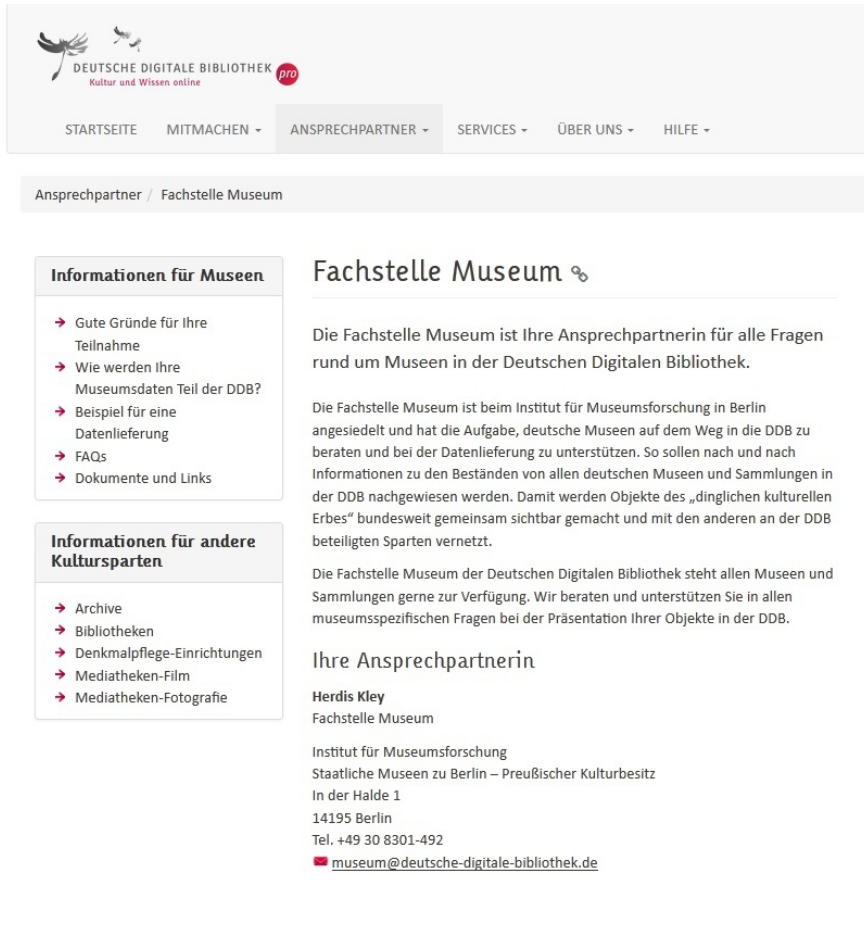
©@change your mind! Workshop  
zu CC-Lizenzen in Berlin  
24. September 2015

Treffen der AKBF (AG der  
kunsthistorischen Bildarchive und

<https://pro.deutsche-digitale-bibliothek.de>



# Fachstelle Museum



The screenshot shows the website 'Fachstelle Museum' under the 'DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK' logo. The navigation bar includes 'STARTSEITE', 'MITMACHEN', 'ANSPRECHPARTNER', 'SERVICES', 'ÜBER UNS', and 'HILFE'. The main content area is titled 'Ansprechpartner / Fachstelle Museum' and contains two sections: 'Informationen für Museen' and 'Informationen für andere Kultursparten'. The 'Informationen für Museen' section lists links for 'Gute Gründe für Ihre Teilnahme', 'Wie werden Ihre Museumsdaten Teil der DDB?', 'Beispiel für eine Datenlieferung', 'FAQs', and 'Dokumente und Links'. The 'Informationen für andere Kultursparten' section lists links for 'Archive', 'Bibliotheken', 'Denkmalpflege-Einrichtungen', 'Mediatheken-Film', and 'Mediatheken-Fotografie'. The main text describes the 'Fachstelle Museum' as the contact point for all questions regarding museums in the Deutsche Digitale Bibliothek, located at the Institut für Museumsforschung in Berlin.

**Informationen für Museen**

- Gute Gründe für Ihre Teilnahme
- Wie werden Ihre Museumsdaten Teil der DDB?
- Beispiel für eine Datenlieferung
- FAQs
- Dokumente und Links

**Informationen für andere Kultursparten**

- Archive
- Bibliotheken
- Denkmalpflege-Einrichtungen
- Mediatheken-Film
- Mediatheken-Fotografie

**Fachstelle Museum**

Die Fachstelle Museum ist Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um Museen in der Deutschen Digitalen Bibliothek.

Die Fachstelle Museum ist beim Institut für Museumsforschung in Berlin angesiedelt und hat die Aufgabe, deutsche Museen auf dem Weg in die DDB zu beraten und bei der Datenlieferung zu unterstützen. So sollen nach und nach Informationen zu den Beständen von allen deutschen Museen und Sammlungen in der DDB nachgewiesen werden. Damit werden Objekte des „dinglichen kulturellen Erbes“ bundesweit gemeinsam sichtbar gemacht und mit den anderen an der DDB beteiligten Sparten vernetzt.

Die Fachstelle Museum der Deutschen Digitalen Bibliothek steht allen Museen und Sammlungen gerne zur Verfügung. Wir beraten und unterstützen Sie in allen museumsspezifischen Fragen bei der Präsentation Ihrer Objekte in der DDB.

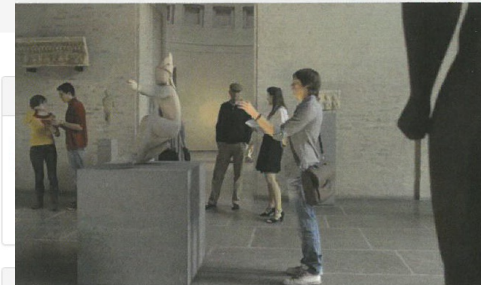
**Ihre Ansprechpartnerin**

**Herdis Kley**  
Fachstelle Museum

Institut für Museumsforschung  
Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz  
In der Halde 1  
14195 Berlin  
Tel. +49 30 8301-492  
✉ [museum@deutsche-digitale-bibliothek.de](mailto:museum@deutsche-digitale-bibliothek.de)

## Ansprechpartner für Museen

Als spartenspezifischer Ansprechpartner steht Ihnen die Fachstelle Museum der DDB gerne zur Verfügung. Sie berät und unterstützt Sie in allen museumsspezifischen Fragen bei der Präsentation Ihrer Objekte in der DDB.



### Deutsche Digitale Bibliothek, Fachstelle Museum

Institut für Museumsforschung  
Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz  
In der Halde 1, D-14195 Berlin  
Telefon +49 30 8301-492  
[museum@deutsche-digitale-bibliothek.de](mailto:museum@deutsche-digitale-bibliothek.de)



Die Deutsche Digitale Bibliothek ist ein Kooperationsprojekt von Bund, Ländern und Kommunen und wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund Beschlusses des Deutschen Bundestags sowie der 16 Bundesländer.  
Stand: März 2014

<https://pro.deutsche-digitale-bibliothek.de/fachstelle-museum>

Deutsche Digitale Bibliothek  
Fachstelle Museum  
Institut für Museumsforschung  
Staatliche Museen zu Berlin –  
Preußischer Kulturbesitz

Herdis Kley  
Tel. 030/8301-492

Herzlichen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontaktieren Sie uns! [museum@deutsche-digitale-bibliothek.de](mailto:museum@deutsche-digitale-bibliothek.de)